



Sammlung Theaterzettel

Wenn wir Toten erwachen

Ibsen, Henrik

1906-12-12

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater, Mannheim

Mittwoch, den 12. Dezember 1906.

21. Vorstellung im Abonnement **D.**
Wenn wir Toten erwachen.

Dramatischer Epilog in 3 Akten von **Henrik Ibsen.**
 Regisseur: **Leo Ackermann.**

Personen:

Professor Arnold Rubek, Bildhauer Hans Jodeck.
 Frau Maja Rubek Toni Wittels.
 Ulheim, Gutsbesitzer Franz Ludwig.
 Der Badeinspektor Hermann Röbbling.
 Eine reisende Dame Betty Ullerich.
 Eine Diakonissin Hanna v. Rothenberg.

Bediente, Badegäste und Kinder.

Der erste Akt spielt in einem Badeort an der Küste, der zweite und dritte Akt im Hochgebirge bei einem Sanatorium.

Kasseneröffnung **6 $\frac{1}{2}$** Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende nach **9** Uhr.

Nach dem 1. Akt findet eine grössere Pause statt.

Beurlaubt: Wilhelm Fenten.

Eintrittspreise:

Nummerierte Plätze.		Nicht nummerierte Plätze.	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mk. 6.— per Platz	Sperrplatz im 1. Parkett	Mk. 3.50 per Platz
2., 3. und 4. Reihe	„ 5.— „ „	Sperrplatz im 2. Parkett	„ 2.50 „ „
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	„ 3.— „ „	Stehplatz im Parkett	Mk. 2.50 per Platz
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	„ 2.— „ „	Parterre	„ 1.50 „ „
2. und 3. Reihe	„ 1.50 „ „	Galerieloge	„ —.80 „ „
Logen II. Rang, 2. und 3. Reihe	„ 2.50 „ „	Galerie	„ —.40 „ „
Loge III. Rang 2. Reihe	„ 1.20 „ „		

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten **Abonnements-Vorstellungen** beginnt jeweils **Montag Vormittags 10 Uhr** zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle **August Kremer** (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier Billats mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. für nummerierte bezw. 10 Pfg. (Galerie 5 Pfg.) für nicht nummerierte Plätze erhältlich.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73); Herr Anton Otto, Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Neues Theater im Rosengarten.

Die lustige Witwe.

Anfang 8 Uhr.

Donnerstag, den 13. Dezember 1906. **23.** Vorstellung im Abonnement **B.**

Il Viandante (Der Wanderer.)

Hierauf:

Sylvia.

Anfang 7 Uhr.